



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Coronavirus oder doch bloß erkältet?

Menschen auf der ganzen Welt stecken sich mit dem Coronavirus an. Doch wer über Beschwerden klagt, ist vielleicht nur erkältet oder hat eine Grippe. Wie lassen sich die drei Krankheiten unterscheiden?

Viele Menschen haben im Moment Angst, sich mit dem Coronavirus anzustecken. Dabei ist es gar nicht so einfach, die Krankheit zu erkennen. Denn ihre typischen **Symptome** sind ganz ähnlich wie bei einer normalen Erkältung oder einer Grippe. Das macht es selbst für Ärzte schwierig, die richtige **Diagnose** zu **stellen**. Doch bei welcher Krankheit **treten** welche Beschwerden **auf**?

Typisch für das Coronavirus sind Fieber, **trockener Husten** und **Atemnot**. Auch fühlen sich die **Patienten** müde und schwach und **klagen über Muskelschmerzen**. Selten treten Kopfschmerzen auf. Bei Schnupfen und Halsschmerzen ist eine **Infektion** mit dem Coronavirus jedoch nicht sehr wahrscheinlich. Wichtig: Manche Menschen haben gar keine Symptome, obwohl sie sich mit dem Virus angesteckt haben.

Eine gewöhnliche Erkältung **hingegen** fängt mit leichten Halsschmerzen an. Man muss dauernd **niesen** und bekommt **schleimigen** oder trockenen Husten. Die meisten Patienten haben kein richtiges Fieber, sondern nur **erhöhte Temperatur**. In der Regel kommt die Krankheit langsam und dauert eine Woche.

Im Gegensatz dazu **trifft** einen eine Grippe plötzlich und **heftig**. Neben Kopf- und Halsschmerzen leidet man an trockenem Husten und **Heiserkeit**. Das Fieber kann bis auf 41°C **ansteigen**. Die Kranken haben keinen Hunger, fühlen sich sehr schwach und wollen nur noch im Bett liegen. Es kann mehrere Wochen dauern, bis man wieder ganz gesund ist. Aber im Frühling werden hoffentlich alle drei Krankheiten wieder seltener.

*Autoren: Alexander Freund; Philipp Reichert
Redaktion: Raphaela Häuser*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

Virus, Viren (n./m.) – sehr kleines Teilchen, das Krankheiten erregen kann

sich mit etwas an|stecken – eine Krankheit bekommen

Beschwerde, -n (f.) – hier: ein körperliches Problem, das jemand hat

Grippe (f., nur Singular) – eine schwere und ansteckende Viruserkrankung

Symptom, -e (n.) – ein Zeichen für eine Krankheit (z.B. Schmerzen oder Fieber)

eine Diagnose stellen (m./f.) – als Arzt/Ärztin eine Krankheit feststellen

auf|treten – hier: vorkommen

trockener Husten (m.) – Husten, bei dem keine Flüssigkeit aus dem Hals kommt

Atemnot (f., nur Singular) – das Gefühl, dass man nicht genug Luft bekommt

Patient, -en/Patientin, -nen – jemand, der von einem Arzt versorgt wird

über etwas klagen – hier: sagen, dass es einem nicht gut geht

Muskel, -n (m.) – ein Teil im Körper, der für die Bewegung und die Kraft wichtig ist

Infektion, -en (f.) – hier: die Tatsache, dass man eine Krankheit bekommen hat

hingegen – im Gegensatz dazu

niesen – plötzlich und laut Luft durch Mund und Nase ausstoßen

schleimig – hier: so, dass beim Husten Schleim aus dem Hals kommt

erhöhte Temperatur (f.) – leichtes Fieber, das nicht über 38°C ansteigt

etwas trifft jemanden – hier: etwas fügt jemandem Schaden zu

heftig – sehr hart; extrem

Heiserkeit (f., nur Singular) – eine Krankheit, bei der man nicht richtig sprechen kann

an|steigen – hier: mehr werden